

die Rheinnähe herausgestellt, was natürlich nicht zu verhindern ist.

Hier sei auch noch einmal der Hinweis gestattet, dass offene Komposthaufen, wo laufend Essensreste landen, ein im wahrsten Sinne des Wortes „gefundenes Fressen“ nicht nur für Ratten darstellen.

Landratsamt Waldshut erlässt Polizeiverordnung über das Verbot des Anzündens oder Unterhaltens von Feuer oder offenen Lichtes im Wald oder in einem Abstand von weniger als 100 m vom Wald

Durch die Trockenheit der vergangenen Jahre und die in deren Folge absterbenden Fichtenwälder ist die Feuergefahr auch in unserer Region massiv gestiegen. Was man bislang allenfalls aus mediterranen Ländern oder den Sandböden Ostdeutschlands kannte, ist inzwischen auch für den Südschwarzwald und den Hochrhein ein realistisches Szenario: Großflächige Waldbrände in unserer walddreichen Region.

Aus diesem Grund hat das Kreisforstamt eine Polizeiverordnung erlassen, die am 12. August 2020 für die Dauer eines Monats in Kraft getreten ist und ein absolutes Feuerverbot im Wald und seiner Nähe beinhaltet:

<https://www.landkreis-waldshut.de/index.php?id=4942>

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt ist nach wie vor jeden Donnerstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Bitte unterstützen Sie weiterhin unsere Marktleute, damit sich das auch in Zukunft rechnet.

Nachbarn für Nachbarn

Kontaktstelle

Geschäftsführer Fred Rünzi
Hauptstr. 14
79713 Bad Säckingen-Wallbach
Tel. 07761 – 933 476

Achtung, geänderte Mail-Adresse:
info@nfn-wallbach.de

Auch wer sich nicht persönlich einbringen kann oder möchte, hat die Möglichkeit, für anfallende Unkosten eine Spende zu überweisen:

Volksbank Rhein-Wehra
DE39 6849 0000 0045 3770 08.

Schließzeiten der Ortsverwaltung:

Von Montag, 07.09.2020 bis einschl. Freitag, 11.09.2020

Die Sprechstunden des Ortsvorstehers am 10.09. und 17.09.2020 entfallen.

Ortsverwaltung Wallbach
79713 Bad Säckingen
Tel. 07761 – 73 75
Fax. 07761 – 5 53 54 85
Mail wallbach@bad-saeckingen.de

Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr. 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Do. 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

**Informationen
der Ortsverwaltung
Wallbach**



September 2020



Liebe Wallbacherinnen und Wallbacher,

Corona hält uns weiterhin in Atem. Dennoch meine ich aber, dass wir unsere Aktivitäten im Dorf, öffentliche Veranstaltungen wie auch soziale Aktivitäten nicht pauschal absagen sollten, bis vielleicht ein Impfstoff zur Verfügung steht.

Deshalb halten wir weiterhin an dem Plan fest, gemeinsam mit dem Schlachtfest im Müllmuseum am **3. Oktober**, unter Einhaltung des Infektionsschutzes, den vorgeschriebenen Maßnahmen wie auch einem Hygienekonzept, den **10. Naturparkmarkt**, diesmal im **Unterdorf**, durchzuführen.

Zu diesem Zweck wird für den Samstag die Hauptstraße im Unterdorf von der Abzweigung Bündtenstraße bis zur Abzweigung Steinenstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Der Aufbau der wahrscheinlich rund 30 Stände beginnt um ca. 08.00 Uhr und der Abbau ist bis 18.00 Uhr vorgesehen.

Der Zugang wird von der jeweiligen Seite kontrolliert erfolgen, um einen Massenandrang zu verhindern.

Die Stände stehen in einem gebührenden Abstand zueinander wie auch zur Straße hin. Falls es zu Staus vor den Ständen kommen sollte, wird das Tragen eines Mund-Nasenschutzes empfohlen. Hier gelten die Vernunft und das Einsehen aller, damit niemand gefährdet wird und gesundheitliche Schäden befürchten muss.

Wir werden rund 30 Anbieter haben, wobei die bisher am Dorffest beteiligten Vereine wie auch der Förderverein der Grundschule

die Möglichkeit angeboten bekamen, Esswaren über die Straße anzubieten.

Das Verkehrskonzept steht noch nicht fest.

Parkplätze werden in Absprache mit den Grundstücksbesitzern jenseits der Bahn angeboten.

Für den Busverkehr kann ich mir eine Nothaltestelle aus Richtung Brennet in der Steinenstraße, Höhe Friedhof, ebenso vorstellen, wie in Fahrtrichtung Brennet auf der Hauptstraße kurz vor der Abzweigung Waldstraße.

Unter Umständen wird die Steinenstraße in Richtung Brennet zur Einbahnstraße.

Damit ist eine Ausfahrt aus dem Dorf nur über die Waldstraße – Steinenstraße und Alte B34 möglich.

Für die Tatsache, einen schönen Naturparkmarkt erstmals direkt vor der Haustüre zu haben, werden die Anwohner der Hauptstraße ab Bündtenstraße bis Ortsausgang gebeten, für den Samstag ihre Fahrzeuge außerhalb des Marktes zu parken.

Für diese Umstände schon heute herzlichen Dank.



Fred Thelen, Ortsvorsteher

Wetterschutz am Verkehrsübungsplatz steht

Mein Aufruf zur Mithilfe beim Aufbau des Wetterschutzes war – wie in

Wallbach schon immer üblich – ein voller Erfolg.

Unter der Leitung von Olli Schapfel und vorbereitenden Arbeiten durch die Ausbildungswerkstätten Farbe und Holz von „Christiani“ konnte das Werk an zwei halben Tagen aufgerichtet werden. Ein gutes Duzend Helfer waren dem Aufruf gefolgt und standen am Samstagmorgen bereit. Hoch motiviert und handwerklich versiert war die Arbeit am Mittag geschafft.

Herzlichen Dank für dieses ehrenamtliche Engagement, das in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist.

Fred Thelen

Der Fuchs ist tot

Für wochenlange Unruhe sorgte im Juni/Juli ein Fuchs im Dorf. Der Problematik habe ich mich ja dann im vergangenen Flyer ausführlich gewidmet.

Inzwischen wurde gemeldet, dass ein Fuchs tot aufgefunden wurde. Ich würde mich freuen, wenn es sich nur um einen Problemfuchs gehandelt hat und damit das Thema erledigt ist. Gesehen wurde zumindest in letzter Zeit keiner mehr.

Rattenbekämpfung

Dem Aufruf der Stadt, Schwerpunkte einer Rattenplage zu melden, sind zahlreiche Wallbacher bisher schon nachgekommen. Damit kann im Herbst dann auch gezielter gehandelt werden. Als Schwerpunkt hat sich